



Thusnelda A-Z: Ein Überblick für Erziehungsberechtigte und Schüler:innen

Inhalt

- [Adresse](#)
- [AGs](#)
- [Alarm](#)
- [Ansprechpartner:innen](#)
- [Assembly](#)
- [Austausch \(Schüler:innen-Austausch\)](#)
- [Ballausleihe](#)
- [Beratung](#)
- [Berufsorientierung / KAoA](#)
- [Beschwerden / Konflikte](#)
- [Beurlaubungen](#)
- [Bildungspaket](#)
- [Bläserklasse](#)
- [Buddies](#)
- [Elternsprechtag / Elterngespräche](#)
- [Entschuldigungsverfahren](#)
- [Epochalunterricht](#)
- [Erste Hilfe / Sanitätsdienst](#)
- [EVA](#)
- [Fahrten](#)
- [Förderverein](#)
- [Fotos / Bild- und Tonaufnahmen](#)
- [Fundsachen](#)
- [Gebäude](#)
- [Gendern](#)
- [Gewaltprävention](#)
- [Girl's / Boy's Day](#)
- [Handyregelung](#)
- [Hausmeister](#)
- [Hitzefrei](#)
- [Hofdienst](#)
- [Homepage](#)
- [Individuelle Förderung](#)
- [Karneval / KAVO](#)
- [KJA](#)
- [Klassenarbeiten](#)
- [Klassenbücher](#)
- [Klassensprecher:innen](#)
- [Klausuren Oberstufe](#)
- [Krankmeldungen](#)
- [Kühlpacks](#)
- [Lehrpläne](#)
- [Leistungsbewertung](#)
- [Leitbild](#)
- [Lernberatung](#)
- [Lernzeiten](#)
- [Mailadresse Lehrer:innen](#)
- [Medienpaten](#)
- [Mensa](#)
- [Mitwirkung in schulische Gremien](#)
- [Nachhilfebörse](#)
- [Office 365](#)
- [Ordnungsdienst](#)
- [Pädagogischer Tag](#)
- [Pausenangebote](#)
- [Pausenregeln](#)
- [Pausenzeiten](#)
- [PLG \(„Professionelle Lerngemeinschaften“\)](#)
- [Praktika](#)
- [Rauchen](#)
- [Ruderriege](#)
- [Schließfächer](#)
- [Schulbücher Eigenanteil, Kopiergeld](#)
- [Schule ohne Rassismus](#)
- [Schülerbücherei / Leseförderung](#)
- [Schüler:innen-Rat](#)
- [Schülerticket](#)
- [Schulordnung](#)
- [Schulprogramm / Schulentwicklung](#)
- [Schulvertrag](#)
- [Sekretariat](#)
- [Sozialpraktikum](#)
- [Sozialer Tag](#)
- [Sportfest](#)
- [Sporthelfer](#)
- [Sprachenfolge](#)
- [Stundenpläne](#)
- [Stundenraster](#)
- [SV \(Schüler:innen-Vertretung\)](#)
- [Tag am Rhein](#)
- [Terminplan](#)
- [Theaterabo](#)
- [Versetzungsbewertung](#)
- [Vertretungsplan](#)
- [Wahlpflicht II \(Klassen 9 und 10\)](#)
- [Wechselwochen-Stunden](#)
- [WLAN- und Computer-Zugang / Nutzungsordnung](#)
- [Zentralabitur](#)



Adresse



Thusneldastr. 15-17
50679 Köln
Telefon: 0221/887912-11 oder -12
www.thusnelda-gymnasium.de
office-thusnelda@stadt-koeln.de

AGs



In den Klassen 5 und 6 findet am Donnerstagnachmittag, 7. Stunde das AG-Band statt. Die Schüler:innen können jeweils zum Halbjahr aus einem breiten Angebot eine AG wählen, die entweder von Mitarbeiter:innen unseres Kooperationspartners KJA oder von Kolleg:innen angeboten werden.

Alarm



Feueralarm wird durch einen langanhaltenden Ton signalisiert. Bei Feueralarm müssen die Klassenräume sofort nach Fluchtplan verlassen werden. Ein Fluchtwegeplan hängt an jeder Klassentür. Der Feueralarm wird zweimal im Schuljahr geprobt.

Amokalarm ist durch einen unterbrochenen Ton gekennzeichnet. In diesem Fall müssen sich alle sofort in der Klasse verbarrikadieren. Es gibt keinen Amokprobealarm.

Ansprechpartner:innen



Schulleiter ist André Szymkowiak.
Kommissarische stellvertretende Schulleiterin ist Ursula Offermanns.

Für die Stufen sind die KoordinatorInnen Ansprechpartner:in:

Erprobungsstufe: Jochen Klein

Mittelstufe: Dr. Andrea Frings

Oberstufe: Ulli Pollmeier

Ganztag: Daniel Rawe

Direkte Kontaktaufnahme über die Mailadresse Vorname.Nachname@stadt-koeln.de

Assembly



In regelmäßigen Abständen kommt die Schulgemeinschaft in der Aula zusammen, z.B. um gemeinsam Erfolge und besondere Leistungen einzelner am Schulleben Beteiligter zu würdigen, einen Austausch über wichtige Entwicklungen zu ermöglichen und zusammen zu feiern.

Austausch (Schüler:innen-Austausch)



Aktuell gibt es als Schüler:innenaustausch nur in der Q1 Spanisch den Austausch mit Barcelona.

Die Eastbourne-Fahrt in Klasse 9 (Fachschaft Englisch) ist kein klassischer Austausch, sondern ein Aufenthalt in Gastfamilien in Eastbourne ohne einen Gegenbesuch.

Ballausleihe



Jede neue 5. Klasse erhält von der SV einen Fußball – da aus Sicherheitsgründen auf dem Schulhof nur mit den ausgegebenen Bällen gespielt werden darf (keine Lederbälle!). Mit diesen Bällen müssen die Klassen sorgsam und verantwortungsbewusst umgehen.



Zusätzlich können die Klassen bei der SV einen neuen Ball erwerben oder gegen Pfand dauerhaft leihen. Die Bälle im Lehrerzimmer sind ausschließlich für die Ausleihe an die Oberstufe (gegen Schüler:inausweis) vorgesehen. Sie werden nicht an SI-Klassen ausgegeben.

Beratung



Unsere Schule verfügt über ein Team aus ausgebildeten Beratungslehrer:innen (Frau Kleidt, Frau Krönert, Frau Lesnik, Frau Riu Palmero, Herr Mirkes, Herr Pires). Alle Schüler:innen, aber auch Eltern können diese Beratungsmöglichkeit nutzen.

Beratungsraum ist Raum B104a, Kontakt persönlich oder per Mail (beratungsteam@thusnelda-gymnasium.de).

Berufsorientierung / KAOA (Kein Abschluss ohne Anschluss)



In der Sekundarstufe I gibt es verschiedene Bausteine im Rahmen der Berufsorientierung:

In *Klasse 8* findet eine Potentialanalyse statt, die den Schüler:innen eine Selbst- und Fremdeinschätzung ihrer personalen, sozialen und fachlichen Potenziale liefert. Darauf aufbauend findet eine eintägige individuelle Berufsfelderkundung statt.

In *Klasse 9* findet dann eine mehrtägige Berufsfelderkundung statt, in der die Schüler:innen ihre Erfahrung vertiefen und erweitern können.

Darüber hinaus bestärken wir Schüler:innen, am bundesweit bekannt gewordenen Girl's bzw. Boy's Day teilzunehmen.

Beschwerden / Konflikte



In Konfliktfällen sollte grundsätzlich zunächst immer der Kontakt mit den unmittelbar Beteiligten gesucht werden, also entweder die/der Fach-/Kurslehrer:in.

Ist dies gescheitert oder der Konflikt zu schwerwiegend, so sollten die Klassenlehrer:innen bzw. Jahrgangsstufenleitungen (Oberstufe) die Ansprechpartner:innen sein. Bei nicht mit der Klassenleitung zu lösenden Fragen sind die Stufenkoordinator:innen die nächsten Ansprechpartner:innen.

Auf der Elternseite können die Vorsitzenden der Klassen- oder Jahrgangsstufenpflegschaft einbezogen werden.

In fachspezifischen Fragen können die Vorsitzenden der Fachkonferenzen um Hilfe gebeten werden (Übersicht auf der Homepage).

Als oberste und letzte Instanz steht die Schulleitung zur Verfügung.

Beurlaubungen



Anträge für Beurlaubungen sind mit hinreichend Vorlaufzeit an die Klassen- bzw. Stufenlehrer:innen zu stellen. Für mehrtägige Beurlaubungen müssen die Anträge an die Schulleitung gerichtet sein.

Bei geplanter Abwesenheit, insbesondere durch Arztbesuche, muss dies ebenso im Vorfeld mitgeteilt werden.

Unmittelbar vor Ferien sind Beurlaubungen nur in seltenen begründeten Ausnahmefällen möglich und müssen ebenfalls von der Schulleitung genehmigt werden.

Besonderheit Sekundarstufe II: Anträge für Beurlaubungen an Tagen, an denen eine Klausur geschrieben wird, müssen an den Oberstufenkoordinator gerichtet werden.



Bildungspaket

Das Bildungspaket unterstützt Kinder und Jugendliche aus anspruchsberechtigten Familien, damit sie z.B. an Tagesausflügen oder dem gemeinsamen Mittagessen in der Schule teilnehmen können. Einen möglichen Anspruch auf diese Unterstützung haben z.B. Familien, die Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe beziehen. Bitte wenden Sie sich bei Fragen dazu vertrauensvoll an die Klassenlehrer:innen oder den Unterstufenkoordinator.

Bläserklasse

In der 5./6. Klasse ermöglichen wir in einer Stunde des Musikunterrichts die Wahlmöglichkeit zwischen der Teilnahme an der Bläserklasse oder Angeboten wie Chor, E-Piano, Stomp, Musik/Tanz/Theater.

Die Bläserklasse gibt es bei uns seit 20 Jahren in Kooperation mit der Rheinischen Musikschule; das Leihen des Instruments ist möglich, erfordert aber ebenso wie die Teilnahme an der Bläserklasse eine kleine Gebühr. Zusätzlich findet dienstags eine Probe im Ensemble statt (für die 5. Klassen um 13.00 Uhr (ca. 30min), für die 6. Klassen gegen 13.30 Uhr).

Am Ende des Schuljahres gibt es eine gemeinsame Aufführung aller Gruppen in der Aula.

Buddies

Jede 5. Klasse wird von einem Team aus Schüler:innen der EF („Buddies“) unterstützt. Schüler:innen der Klasse 9 können sich zum Buddy ausbilden lassen, um dann im nächsten Schuljahr als Team jeweils eine neue 5. Klasse begleiten zu können.

Elternsprechtage / Elterngespräche

Einmal pro Halbjahr findet nachmittags von 14-18 Uhr ein Elternsprechtage statt (Ankündigung über die Homepage und die Klassenlehrer:innen). Für diesen Nachmittag sind zehnminütige Gesprächstermine vorgesehen.

Unabhängig von Elternsprechtagen oder bei Bedarf nach längeren Gesprächen können individuelle Termine jederzeit mit den entsprechenden Kolleg:innen unter deren Schulmailadresse (Nachname@thusnelda-gymnasium.de) vereinbart werden.

Auch Schüler:innen können selbstverständlich Gesprächstermine vereinbaren.

Entschuldigungsverfahren

Sekundarstufe I: Eltern,/Erziehungsberechtigte, die Ihre kranken Kinder entschuldigen wollen, schreiben am Morgen eine E-Mail an office-thusnelda@stadt-koeln.de **und** an die Klassen-/Jahrgangsstufenleitung. Telefonisches Abmelden ist nur noch in Ausnahmefällen möglich. Die Krankmeldung ist zugleich die Entschuldigung, ein weiteres nachträgliches Entschuldigungsschreiben ist nicht mehr nötig.

Sollte z.B. aufgrund eines ärztlichen Attests bereits feststehen, dass die Krankheit über mehrere Tage andauern wird, reicht eine Mail, in der der Zeitraum genannt ist, aus. Ansonsten muss jeder Tag aufs Neue entschuldigt werden.

Oberstufe: Eltern, die ihre kranken Kinder entschuldigen wollen, schreiben am Morgen eine E-Mail anoffice-thusnelda@stadt-koeln.de **und** an die Jahrgangsstufenleitung. Volljährige Schüler:innen handeln ebenso. Telefonisches Abmelden ist nur noch in Ausnahmefällen möglich.



Nach der Rückkehr in den Unterricht entschuldigen die Schüler:innen unverzüglich ihre Fehlstunden gemäß Formular bei den einzelnen Fachlehrkräften. Eine unentschuldigte Fehlstunde kann als ungenügende Leistung im Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“ gewertet werden.

Im Einzelfall kann eine Attestpflicht von der Oberstufenkoordination im Auftrag der Schulleitung ausgesprochen werden.

Bei versäumten Klausuren in der Oberstufe oder angekündigten Leistungen der sonstigen Mitarbeit (z.B. Referate) gilt: Die Schüler:innen müssen unverzüglich ein ärztliches Attest vorlegen. Sollte ein Versäumnis, zu dem ein Leistungsnachweis erbracht werden soll, nicht entsprechend entschuldigt werden, wird der Leistungsnachweis mit ungenügend bewertet (APO GOST §13 (4)).

Epochalunterricht [🏠](#)

Die Stundentaktung von 60 Minuten macht erforderlich, dass manche Fächer in manchen Schuljahren nur halbjährlich (= epochal) unterrichtet werden. Sollte ein Fach nur im ersten Halbjahr epochal unterrichtet werden, bleibt die Note für das Jahresabschlusszeugnis stehen und ist versetzungsrelevant. Die Kenntnisnahme dieser Information muss für die betroffenen Fächer im 1. Halbjahr schriftlich bestätigt werden.

Erste Hilfe / Sanitätsdienst [🏠](#)

An unserer Schule gibt es einen Schulsanitätsdienst, der während der Unterrichtszeiten ständig zur Verfügung steht. Bei Bedarf können sich Schüler:innen im Sekretariat melden und die Hilfe des Sanitätsdiensts anfordern.

Alle, die an der Mitarbeit im Sani-Dienst interessiert sind, können sich an Herrn Stork wenden.

EVA [🏠](#)

Entfallende Stunden in der Oberstufe werden in den meisten Fällen nicht vertreten. Die SchülerInnen müssen dann prüfen, ob sie von ihrer/ihrer Lehrer:in Aufgaben zum eigenverantwortlichen Arbeiten bekommen haben (insbesondere über „Teams“). Die Anfertigung dieser Aufgaben ist verpflichtend.

Fahrten [🏠](#)

In dem aktuell noch gültigen Fahrtenkonzept gibt es folgende Schulfahrten (aktuell wird aber das Fahrtenkonzept überarbeitet, auch mit Blick auf die Umstellung auf G9):

Klassen-/Stufenfahrten (für alle):

- Klassenfahrt 5 (3-tägig)
- Klassenfahrt 8 (5-tätig)
- Studienfahrt Q2 (5-tägig)

Weitere Fahrten:

- Italien-Fahrt (Latein-Kurse Klasse 8)
- Eastbourne-Fahrt (Klasse 9)
- Weimar-Fahrt (Klasse 9, 2 Tage)
- Taizé-Fahrt (EF, Q1)
- Spanienaustausch (Spanischkurs Q1)



- Ski-Fahrt (Q1-Sportkurs)
- London-Fahrt (Q2, 2 Tage)
- Ruderwanderfahrt (stufenunabhängig, Mitglieder der Ruder-Riege)

Förderverein



Der Förderverein unterstützt unsere Schule auf vielfältige Weise. Jedes zusätzliche Mitglied ist willkommen und hilft unserer Schule. Kontakt über

foerderverein@thusnelda-gymnasium.de

Fotos / Bild- und Tonaufnahmen



Das Einverständnis zur Anfertigung und Veröffentlichung von Aufnahmen (für die Homepage) wird jedes Jahr zu Schuljahresbeginn per Formular abgefragt.

Fundsachen



Fundsachen werden im Lehrer:innen-Zimmer, Wertgegenstände im Sekretariat gesammelt.

Ganzttag



Als gebundene Ganztagsstunden unterrichten wir an 3 Tagen (Mo, Mi, Do) bis 16.05 Uhr (inkl. einer 65minütigen Mittagspause). Dienstags und freitags endet der Unterricht um 12.50 Uhr.

Ein Überblick über unsere zahlreichen Elemente der Ganztagsgestaltung, insbesondere zur individuellen Förderung, findet sich auf der Homepage.

Gebäude



Das Gebäude besteht aus mehreren Trakten: Das Hauptgebäude ist in den A-Trakt (Verwaltung, Fachräume NW und Kunst) und den B-Trakt (Klassen- und Kursräume unterteilt). Der C-Trakt umfasst die Aula und den gegenüberliegenden Musikraum. Weitere Räume finden sich im Gartentrakt G (über der Mensa). Die erste Zahl der Raumnummer zeigt das Stockwerk an (Räume im Untergeschoss beginnen mit 9).

Gendern



Um auch in der Sprache ein Bekenntnis zu Vielfalt und Respekt zu zeigen, hat sich unsere Schule per Schulkonferenz-Beschluss dazu entschieden, in offiziellen Schuldokumenten entweder mit einem Sternchen (*) oder einem Doppelpunkt (:) zu gendern, damit sich alle geschlechtlichen Identitäten gleichermaßen angesprochen fühlen. (also: „Schüler*innen“ oder „Schüler:innen“)

Gewaltprävention



In den Jahrgangsstufen 7 und 8 führen wir an zwei Schultagen ein professionelles, jeweils ganztägiges Gewaltpräventionstraining in Kooperation mit Steimel-Menschner-Projekte durch. Hierbei lernen die Jugendlichen deeskalierendes Verhalten in Konfliktsituationen des alltäglichen Lebens.

Dieses Gewaltpräventionstraining greift Elemente des sozialen Lernens auf, die bereits in den Jahrgangsstufen 5 und 6 im Teamtraining und durch Lions Quest angelegt worden sind.



Um Ihnen als Eltern einen Einblick in das soziale Lernen an unserer Schule zu geben, bieten wir an einem Abend im Schuljahr ein freiwilliges Gewaltpräventionstraining für Eltern an, im Rahmen dessen Sie von einem professionellen Trainer geschult werden und sich mit anderen Eltern austauschen können.

Girl's / Boy's Day



(siehe Berufsorientierung)

Handyregelung



Klassen 5 und 6: Keine Handynutzung: auf dem gesamten Schulgelände während der gesamten Schul- und Unterrichtszeit. Handys müssen ausgeschaltet sein.

Klassen 7 bis 9: Keine Handynutzung auf dem gesamten Schulgelände während der gesamten Schul- und Unterrichtszeit. Handys müssen ausgeschaltet sein. Ausschließliche Nutzung nur während der 2. Hälfte der Mittagspause im jeweiligen Klassenraum.

Klassen 10 bis 12 (EF-Q2): Nutzung nur in speziell dafür ausgewiesenen Oberstufenbereichen (3. Obergeschoß, Mensa außer in der Mittagspause und Eingangsfoyer) während der Freistunden und unterrichtsfreien Zeit. Während der Klausuren sind die Handys abzugeben.

Die Nutzung zu Unterrichtszwecken ist nach Erlaubnis der Lehrkraft möglich.

Bei Verstoß gegen diese Regelung wird das Handy von allen Lehrer:innen und beauftragten Mitgliedern der Schulgemeinschaft abgenommen. Bei minderjährigen Schüler:innen kann das abgenommene Handy am selben Tag ausschließlich von den Eltern bis 15.45 Uhr im Sekretariat abgeholt werden. Die betroffenen Schüler:innen der Sekundarstufe 1 und Sekundarstufe 2 können das Handy selbst am nächsten Tag in der 1. Großen Pause abholen.

Hausmeister



Unser Hausmeister ist Herr Balkhausen. Er kann in seiner Hausmeister-Loge in der Eingangshalle oder über das Sekretariat kontaktiert werden.

Hitzefrei



An besonders heißen Tagen entscheidet die Schulleitung, ob Teile des Unterrichts wegen der Hitze entfallen. Dafür gibt es zwei Möglichkeiten:

- 1) Für alle Stufen gelten Kurzstunden, das heißt, die Unterrichtsdauer pro Schulstunde verkürzt sich von 60 auf 30 Minuten. Damit endet der Schultag entsprechend früher.
- 2) Die Unterrichtsstunden bleiben bei 60 Minuten, dafür endet der Schultag früher. Da wir als Ganztagschule Schüler:innen nicht ohne die Erlaubnis der Erziehungsberechtigten nach Hause schicken dürfen, wird zu Schuljahresbeginn die Erlaubnis mit einem Formular abgefragt.

Diese Möglichkeit gibt es nur für die Sekundarstufe I, nicht für die Oberstufe.

Das „Ob“ und „Wie“ werden möglichst im Vorfeld durch die Schulleitung kommuniziert.

Hofdienst



Siehe Ordnungsdienst

**Homepage**

www.thusnelda-gymnasium.de

Individuelle Förderung

Unser Konzept zur individuellen Förderung findet sich auf unserer Homepage.

Karneval / KAVO

Unsere Schule nimmt traditionell an den Schull- und Veedelszöch sowie am Dienstagszug in Deutz teil. Die Vorbereitung wird von der KAVO-Gruppe organisiert. Mitarbeit von Schüler:innen und Erziehungsberechtigten ist erwünscht! Ansprechpartnerin ist Frau Steinmann.

Weiber Fastnacht ist ein Schultag, an dem wir das kölsche Brauchtum pflegen. Karnevalsfreitag und Rosenmontag liegen typischerweise bewegliche Ferientage. Karnevalsdienstag ist mit der Teilnahme am Deutzer Zug ein Projekttag, an dem kein Unterricht stattfindet.

KJA (Katholische Jugendagentur)

Unsere Schule kooperiert im Ganzttag mit der Katholischen Jugendagentur, deren pädagogische Mitarbeiter:innen den Schulalltag mit einem Angebot an AGs und Pausenaktivitäten ergänzen.

Ansprechpartner ist Leon Rott, zu kontaktieren über Leon.rott@kja.de

Klassenarbeiten

Informationen zur Anzahl und Dauer der Klassenarbeiten pro Fach/Schuljahr finden sich in den Lehrplänen der Fächer (Homepage).

Klassenbücher

In jeder Klasse sind zwei Schüler:innen für das Klassenbuch verantwortlich (vor der 1. Stunde aus dem Ständer vor dem Lehrer:innenzimmer abholen, bei Raumwechseln mitnehmen, am Ende des Tages zurückbringen).

Klassensprecher:innen / Stufensprecher:innen

Alle Klassen und Stufen wählen ihre Sprecher:innen. In der Sekundarstufe 1 werden 2 Sprecher:innen gewählt, in der Oberstufe pro 20 Schüler:innen jeweils ein/e Sprecher:in. Sie vertreten die Interessen der Klassen/Stufen und sind Mitglied im Schüler:innenrat.

Die Wahlordnung für die Klassensprecher:innen-Wahl wird von den Klassen beschlossen (ggf. unter Beratung der Klassen- oder Wirtschaft-Politik-Lehrer:innen).

Klausuren Oberstufe

Die Klausurpläne hängen im Oberstufen-Kasten neben dem Sekretariat aus.

Sollten nur Teile des Kurses eine Klausur schreiben, findet der Unterricht für die Nicht-Schreibenden statt – es sei denn, die Kurslehrkraft übernimmt die Klausuraufsicht.

Nach Klausurende haben die Schüler:innen so lange Pause, wie die längste Pause während der Klausur war (im Vormittagsbereich also 10-20min, bei Klausuren, die in die Mittagspause hineinreichen, 60min ab Klausurende)



Krankmeldungen

1. Wenn Schüler:innen *vor Unterrichtsbeginn* durch Krankheit verhindert sind, die Schule zu besuchen, so wird die Schule von den Erziehungsberechtigten/volljährigen Schüler:innen unverzüglich benachrichtigt. Das Versäumnis wird entsprechend dem Entschuldigungsverfahren schriftlich entschuldigt.

2. Sek I: Wenn Schüler:innen *während des Schultags* krank nach Hause gehen müssen, melden sie sich bei der/beim Fachlehrer:in ab (in der Pause: bei der/dem Fachlehrer:in der nächsten Stunde) und rufen ihre Erziehungsberechtigten vom Sekretariat aus an.

→ siehe auch „[Entschuldigungsverfahren](#)“

Kühlpacks

Kühlpacks können bei Bedarf im Lehrer:innen-Zimmer gegen Abgabe des Schüler:innen-Ausweises ausgeliehen werden.

Lehrpläne

Die aktuellen Lehrpläne aller Fächer finden sich auf der Homepage. In den Lehrplänen sind auch die Konzepte zur Leistungsbewertung enthalten.

Leistungsbewertung

Die Konzepte zur Leistungsbewertung in den Fächern finden sich in den Lehrplänen der Fächer (Homepage).

Leitbild

In unserem Leitbild werden drei zentrale Bereiche genannt:

„Als Ganztagsgymnasium

Bildung ermöglichen

Gemeinschaft leben

Persönlichkeit stärken“

Dazu gibt es konkretisierende Sätze, die sich auf der Homepage finden.

Lernberatung

Eine individuelle Lernberatung gibt es in den Jahrgangsstufen 5-10. Ziel ist es, dass die Schüler:innen im Gespräch mit einem ihrer Klassenlehrer:innen ihren Lernprozess reflektieren und man gemeinsam Ideen/Maßnahmen für Verbesserungen entwickelt. Pro Halbjahr findet das ca. 10-20-minütige Gespräch außerhalb der Unterrichtszeit statt.

Lernzeiten

Die Lernzeit dient dem individuellen Arbeiten. Dafür stellen Fächer (in der Unterstufe nur die Hauptfächer) Lernaufgaben und Übungsmaterial bereit, die nicht als verpflichtende Aufgaben die früheren Hausaufgaben ersetzen, sondern der vertiefenden individuellen Förderung/Forderung dienen. Als Grundlage dienen Selbst- und Fremddiagnosen.

Mailadresse Lehrer:innen

Alle Kolleg:innen erreichen Sie unter der Mailadresse
nachname@thusnelda-gymnasium.de



Medienpaten

Aus allen Klassen und Jahrgangsstufen werden zwei Schüler:innen im Umgang mit der Technik (insb. Beamer, Dokumentenkameras) geschult. Diese können bei Problemen im Einsatz der Technik im Unterricht helfen.

Mensa

Aktuell wird über einen Wechsel des Anbieters im Laufe des neuen Schuljahres verhandelt, was auch neue Rahmenbedingungen mit sich bringen würde. Die Informationen werden dann hier entsprechend aktualisiert.

Mitwirkung in schulische Gremien

Die Erziehungsberechtigten und die Schüler:innen wählen in ihren Gremien (Schulpflegschaft, Schüler:innenrat) jeweils Vertreter:innen für folgende Mitwirkungsgruppen an unserer Schule:

Schulkonferenz („das oberste Mitwirkungsmitglied der Schule“): jeweils 6 Vertreter:innen der Erziehungsberechtigten und der Schüler:innen

Fachkonferenzen: jeweils bis zu 3 Vertreter:innen der Erziehungsberechtigten und der Schüler:innen als Mitglieder mit beratender Stimme

Steuergruppe: Als beratende Mitglieder nehmen Vertreter:innen der Erziehungsberechtigten und der Schüler:innen an regelmäßigen Austauschtreffen mit der Steuergruppe teil.

Nachhilfebörse

Die Nachhilfebörse ist ein Angebot zur Vermittlung zwischen Schüler:innen, die Nachhilfe suchen, und welchen, die Nachhilfe anbieten. Anbietende und Nachfragende können sich über die Mailadresse nachhilfeboerse@thusnelda-gymnasium.de melden.

Office 365

Alle Schüler:innen haben einen Zugang zu office365. Damit können sie die gängigen Microsoft-Programme wie Word oder PowerPoint nutzen. Als Lernplattform nutzen wir „Teams“.

Zur Nutzung von Teams stehen auf unserer Homepage Tutorials zur Verfügung. Bei Problemen und Fragen sind Frau Vogt und Herr Schmitz die Ansprechpartner:innen.

Ordnungsdienst

Die Klassenräume müssen am Ende jeden Tages vom Ordnungsdienst gereinigt werden (Stühle hochstellen, fegen, Tafel putzen, Fenster schließen, Müll wegbringen, Licht ausstellen). Die Klassenlehrer:innen legen die Verantwortlichkeiten fest, in den Oberstufenräumen die/der jeweils letzte im Raum unterrichtete Lehrer:in.

Jede Klasse hat zusätzlich einen bestimmten Bereich im Gebäude/auf dem Hof, den sie zu reinigen hat. Die Klassenlehrer:innen achten auf die Durchführung. Für Oberstufenräume ist jeweils ein:e Nicht-Klassenlehrer:in verantwortlich.

Pädagogischer Tag

Pädagogische Tage werden zur Fortbildung des Kollegiums genutzt. An diesen Tagen findet kein Unterricht statt. Für die entfallenden Stunden werden Aufgaben zum Selbstlernen zu Hause gestellt.



Pausenangebote



[im neuen Schuljahr mit dem dann aktuellen Angebot neu zu formulieren]

Pausenregeln



20min-Pause: Alle Schüler:innen verlassen das Schulgebäude (Ausnahme: bei Regen), nur die Sekundarstufe II darf im 3. Stock und in der Eingangshalle bleiben.

Mittagspause: Alle Schüler:innen (inkl. Sekundarstufe II) verlassen das Haus, inkl. der Dachterrasse (Ausnahme: bei Regen). Die Sekundarstufe II kann in der Eingangshalle verbleiben.

Das Schulgelände dürfen Schüler:innen ab der Jahrgangsstufe 8 nur nach genehmigtem Antrag verlassen.

Pausenzeiten



siehe [Stundenraster](#)

PLG („Professionelle Lerngemeinschaften“)



PLGs finden regelmäßig im Schuljahr statt, ungefähr einmal pro Monat an wechselnden Wochentagen (Ausweisung über den schulischen Terminkalender auf der Homepage). In den PLGs arbeiten die Kolleg:innen in Teams an Projekten zur Schul- und v.a. Unterrichtsentwicklung.

Der Nachmittagsunterricht an den PLG-Terminen entfällt (Unterrichtsende nach der 4. Stunde um 12.50 Uhr). Für die entfallenden Stunden werden Aufgaben zum Selbstlernen zu Hause gestellt.

Praktika



siehe „[Berufsorientierung](#)“ sowie „[Sozialpraktikum](#)“

Rauchen



Das Rauchen auf dem gesamten Schulgelände ist verboten. Aus Gründen der Vorbildfunktion ist es wünschenswert, dass auch nicht auf den Bürgersteigen/im Sichtfeld direkt vor der Schule geraucht wird.

Ruderriege



Unsere traditionsreiche Ruder-Riege findet am Freitagnachmittag nach Unterrichtschluss (13-16 Uhr am Fühlinger See, Hin- und Rück-Transport via Bus) statt. Schüler:innen aller Jahrgangsstufen können teilnehmen.

Neben dem regelmäßigen Rudern nehmen die Schüler:innen an der jährlich stattfindenden Schüler-Regatta der Kölner Schulen teil und beteiligen sich u.a. als Starthelfer bei nationalen und internationalen Regatten. Ein besonderes Highlight ist die jährliche Ruderwanderfahrt. Sie findet kurz vor den Sommerferien statt.

Schließfächer



Schüler:innen können Schließfächer, die sich im B-Trakt befinden, mieten. Informationen/Anmeldungen dazu gibt es im Sekretariat.

Schulbücher Eigenanteil, Kopiergeld





Ein gewisser Teil der Schulbücher befindet sich im sog. Eigenanteil, das heißt, diese Bücher müssen von den Schüler:innen selbst gekauft werden. Wir bieten von Seiten der Schule eine Sammelbestellung an. Daran muss man nicht teilnehmen, gerne kann man auch die Bücher selbst im Buchhandel besorgen. allerdings profitiert die Schulgemeinschaft von einem Rabat (ca. 12 % des Schulbuchpreises), den der Buchhändler der Schule gewährt. Ein entsprechendes Formular für die Bestellung wird am Ende jedes Schuljahres verteilt.

Auf diesem Formular finden sich auch Informationen zu „Kopiergeld“. Das ist ein Kostenbeitrag, der nach Möglichkeit von allen Schüler:innen bezahlt werden sollte, aber nicht verpflichtend ist.

Schule ohne Rassismus



Als Mitglied im Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ bekennen wir uns zu einem schulischen und gesellschaftlichen Leben frei von Ausgrenzung und Diskriminierung. Dieses wird in regelmäßigen Aktionen durch eine Schule-ohne-Rassismus-AG, der SV und der Fachschaft Wirtschaft-Politik betont.

Schülerbücherei / Leseförderung



Die Schülerbücherei (im Kellergeschoss, Raum B906) ist als Aufenthaltsraum zum Lesen in der Mittagspause offen (aktuell donnerstags, ggf. erweiterte Öffnungszeiten beachten).

Zur Leseförderung gibt es zusätzlich in den 5. und 6. Klassen die Bücherkisten, aus denen sich die Schüler:innen Bücher entleihen können. Zusätzlich nehmen die Klassen 5/6 am Antolin-Leseprogramm teil, bei dem halbjährlich Klassen der Jahrgänge 5 und 6 ausgezeichnet werden, die am meisten Punkte erlesen haben.

Schüler:innen-Rat



Der Schüler:innen-Rat ist die Versammlung aller Klassen- und Stufensprecher:innen. Er wählt die Schüler:innen-Sprecher:innen und die Vertreter:innen für die Schulkonferenz. Zudem werden dort wichtige Fragen zur Schule diskutiert und Empfehlungen für die Abstimmung in der Schulkonferenz abgestimmt.

Schülerticket



Anträge für das Schülerticket sind im Sekretariat erhältlich. Ausgefüllte Anträge können auch dort abgegeben werden.

Schulordnung



Die aktuelle Schulordnung findet sich auf der Homepage.

Schulprogramm / Schulentwicklung



Das Schulprogramm umfasst das Leitbild der Schule, die Beschreibung des Ist-Zustands der Schule mit ihren Angeboten sowie die Darstellung der Schulentwicklung. Es wird aktuell erarbeitet.

Schüler:innen und Erziehungsberechtigte können sich über die Mitarbeit in der Steuergruppe oder in Arbeitsgemeinschaften an der Schulentwicklung beteiligen.

Der aktuelle Stand der Schulentwicklung wird regelmäßig im Schüler:innenrat und in der Schulpflegschaft vorgestellt.



Schulvertrag [🏠](#)

Im Schulvertrag verpflichten sich alle Mitglieder der Schulgemeinschaft zu Grundsätzen der schulischen Zusammenarbeit und der Mitarbeit an ihrer Umsetzung. Er wird von Schüler:innen, Erziehungsberechtigten und Lehrer:innen unterschrieben.

Sekretariat [🏠](#)

Das Sekretariat befindet sich im Erdgeschoss im A-Trakt (links hinter der Eingangshalle), Raum A 010. Es ist täglich ab 7.30 Uhr und nachmittags in der Regel bis mindestens 14.30 Uhr bzw. 13.30 Uhr (Kurztag Dienstag und Freitag) besetzt.

Unsere Sekretärinnen sind Frau Konuk, Frau Müller und Frau Wagner.

Sozialpraktikum [🏠](#)

In der EF findet immer im Januar ein dreiwöchiges Sozialpraktikum in diakonischen und caritativen Einrichtungen, z.B. im Krankenhaus, Seniorenheim, integrativen Kindergärten, Schulen und Behindertenwerkstätten etc. statt.

Ansprechpartnerin ist Frau Kontny.

Sozialer Tag [🏠](#)

Unsere Schule nimmt regelmäßig am „Sozialen Tag“ teil. Dabei können Schüler:innen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen kleinere Hilfsdienste übernehmen. Für diese Tätigkeit im eigenen Haushalt, bei Bekannten, Nachbarn, Freunden usw. erhalten sie einen Lohn, der dann an Hilfsprojekte der Aktion „Schüler Helfen Leben“ gespendet wird. An diesem Tag müssen alle teilnehmenden Schüler:innen nicht den vollen Schulunterricht besuchen, sondern sind für die Stunden des Nachmittagsunterrichts, also die 6. und 7. Stunde, vom Unterricht befreit.

Sportfest [🏠](#)

Das Sportfest wird für die Unter- und Mittelstufe von der Fachschaft Sport organisiert und findet in der Regel kurz vor den Sommerferien statt. Dabei gibt es neben leichtathletischen Wettkämpfen auch Spiele gegen andere Klassen.

Sporthelfer [🏠](#)

Motivierte Schüler:innen zwischen 13 und 16 Jahren können bei unseren Sportlehrer:innen die Ausbildung zum Sporthelfer in der Sportschule Hennef durchlaufen und selbst als Sporthelfer aktiv werden. Die Sporthelfer bieten in den Pausen unterschiedliche Angebote für ihre Mitschüler:innen an. Das Angebot reicht von einer Pausenliga (Fußball) über unterschiedliche AGs in der Pause bis hin zu Extra-Events (z.B. Tischtennis-Weihnachtsturnier) oder Mithilfe bei der Vorbereitung und Durchführung des Sportfestes.

Sprachenfolge [🏠](#)

Klasse 5: Englisch

Klasse 7: Französisch, Latein, Spanisch

Klasse 9: Französisch

EF (neueinsetzend): Spanisch, Russisch (in Kooperation mit dem Gymnasium Schaurtestraße)

Stundenpläne [🏠](#)



Oberstufenschüler:innen können über die WebUntis-App ihren Stundenplan auf ihr Smartphone laden. Die Zugangsdaten erhalten sie zu Schuljahresbeginn von ihren Beratungslehrer:innen.

Stundenraster



Unser Unterricht findet im 60min-Rhythmus statt.

Stunde	Zeit
1	8.10 – 9.10
2	9.20 – 10.20
20-min-Pause	10.20 – 10.40
3	10.40 – 11.40
4	11.50 – 12.50
Mittagspause / 5 (Oberstufe)	12.50 – 13.55
6	13.55 – 14.55
7	15.05 – 16.05
8 (Oberstufe)	16.10 – 17.10

SV (Schüler:innen-Vertretung)



Die SV vertritt die Interessen der Schüler:innen und organisiert die Schülerrats-Sitzungen. Geleitet wird die SV von den Schülersprecher:innen. Die SV trifft sich einmal pro Woche. Alle Schüler:innen sind herzlich eingeladen, sich in der SV zu engagieren und mitzuarbeiten.

Tag am Rhein



Der Tag am Rhein wird von der Fachschaft Sport organisiert und findet in der Regel kurz vor den Sommerferien statt. Die Klassen/Stufen verbringen den Tag mit sportlichen und anderen Aktivitäten gemeinsam am Rheinufer auf den Poller Wiesen.

Terminplan



Ein Terminplan findet sich auf der Homepage.

Theaterabo



In Kooperation mit der Jungen Theatergemeinde Köln bieten wir ein Theaterabo („Ticket4U“) an. Es gibt jeweils ein Abo für die Unter-, Mittel- und Oberstufe mit jeweils 4 Stücken aus unterschiedlichen Theatern in Köln. Alle Schüler:innen und auch Eltern können jährlich über eine Teilnahme entscheiden. Die Stücke liegen außerhalb der Unterrichtszeit und sind keine Schulveranstaltungen.

Versetzungsregelung



Die Versetzung in die Klassen 7-9 sowie in die EF erfolgt, wenn

- die Leistungen in allen Fächern ausreichend oder besser sind oder



- nicht ausreichende Leistungen ausgeglichen werden können oder unberücksichtigt bleiben

Für den zweiten Fall (nicht ausreichende Leistungen) ist die Unterscheidung zwischen Noten der sog. Fächergruppe I (D, M, E, zweite Fremdsprache) und Fächergruppe II (restliche Fächer) wichtig.

Eine Übersicht über die (Nicht-)Versetzung bei verschiedenen Notenbildern gibt es hier: <https://www.schulministerium.nrw/sites/default/files/documents/Versetzungsregelungen-am-Gymnasium-.pdf>

Für die Versetzung von der EF in die Q1 gelten leicht andere Regeln.

Vertretungsplan



Der Vertretungsplan ist auf der Homepage zu finden. Oberstufenschüler:innen erhalten zusätzlich die Informationen über ihre WebUntis-App (siehe Stundenplan).

Wahlpflicht II (Klassen 9 & 10)



Für die Klassen 9 und 10 gibt es einen Differenzierungsbereich, in dem die Schüler:innen einen Kurs wählen (aktuell Bio-Chemie, Informatik, Französisch, Politik/Wirtschaft bilingual, Kommunikation und Medien). Im Differenzierungsbereich II werden Klassenarbeiten geschrieben; die Fächer zählen jedoch zum Fächerbereich II (siehe „Versetzungsberechnung“).

Wechselwochen-Stunden – betrifft nur Sek. II



Aufgrund der 60min-Stunden sind in der Oberstufe die Wochen in A-,B-,C- und D-Wochen eingeteilt, um die rechtlich vorgeschriebene Stundenzahl zu unterrichten. In allen Grundkursen findet neben den 2 Unterrichtsstunden pro GK, die jede Woche erteilt werden, alle 4 Wochen eine 3. Stunde Fachunterricht statt. Im Papier-Stundenplan ist dies durch den Vermerk „A-(B/C/D) Woche“ zu erkennen, auf dem Online-Vertretungsplan ist immer auch die jeweilige Woche angegeben. In der WebUntis-App wird die Stunde im Wochen-Stundenplan automatisch angezeigt.

WLAN- und Computer-Zugang / Nutzungsordnung



Das Passwort für den Zugang zum Schul-WLAN erhält man über Herrn Krömer.

Für die Nutzung ist das Unterschreiben der Nutzungsordnung erforderlich. Das Einverständnis wird über die Klassenlehrer:innen am Anfang des Schuljahres von den Klassenlehrer:innen abgefragt.

Zentralabitur



Eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen (Prüfungstermine, inhaltliche Vorgaben) findet sich auf der Internetseite des Schulministeriums:

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabiturgost/uebersicht/uebersicht-abi-gost.php>

Sie sind/ihr seid nicht fündig geworden bei dem, was gesucht wurde? Informationen sind nicht vollständig oder scheinen nicht mehr aktuell zu sein?



→ *Korrekturen, Wünsche und Anregungen für weitere Erklärungen gerne an kretzschmar@thusnelda-gymnasium.de oder sudmann@thusnelda-gymnasium.de melden!*